

## **Gründung eines neuen ZWAR Netzwerks in Wuppertal-Uellendahl**

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V. plant in Kooperation mit der ZWAR Zentralstelle NRW in Dortmund und dem Ressort Soziales der Stadt Wuppertal im November dieses Jahres die Gründung eines ZWAR Netzwerkes für Menschen ab 50 Jahren im Stadtteil Wuppertal-Uellendahl. Dazu werden im Oktober alle Uellendahler Bürgerinnen und Bürger zwischen 50 und 65 Jahren persönlich mit einem Brief eingeladen.

Ein ZWAR Netzwerk („**Z**wischen **A**rbeit und **R**uhestand“) ist eine stadtteilorientierte Selbsthilfeinitiative, in der Menschen kurz vor Ende bzw. nach der Phase der Familien- und Erwerbsarbeit ihr Leben gemeinsam mit anderen eigenverantwortlich und aktiv gestalten. In NRW gibt es bereits über 130 ZWAR Netzwerke in 50 Kommunen. In Wuppertal wurde vor 10 Jahren das erste von mittlerweile fünf bereits existierenden ZWAR Netzwerken gegründet. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Stefan Kühn, Sozialdezernent der Stadt Wuppertal.

Die Informations- und Gründungsveranstaltung findet statt am

**Dienstag, den 10. November 2009 um 18:00 Uhr  
in der Gemeinschaftshauptschule Uellendahl,  
Röttgen 110 in Wuppertal.**

Das ZWAR Netzwerk Uellendahl wird sich danach 14-tägig donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr in den Gemeinderäumen der Philippuskirche, Kohlstr. 150 treffen.

Für Nachfragen steht Ihnen Birgit Paziener bei der Arbeiterwohlfahrt unter Telefon:

0202 / 245 77 -19 oder [paziener@awo-wuppertal.de](mailto:paziener@awo-wuppertal.de) zur Verfügung.

Weitere Infos finden Sie auch im Internet unter: [www.zwar.org](http://www.zwar.org).